

Geolite Microsilicato

Mineralischer Geoanstrich für den dekorativen Schutz von Beton. Atmungsfähig, schützt vor Karbonatisierung. Feinkörniger Effekt.

Geolite Microsilicato ist ein füllender Geo-Anstrich mit changierendem Matteffekt für monolithischen Schutz von neuen oder sanierten Betonteilen gegen die Karbonatisierung, beständig gegen Witterungseinflüsse, Algen und Schimmel.



1. Monolithische, vor Karbonatisierung schützende Beschichtung
2. Diffusionsoffen
3. Schutz und Erneuerung von Betonflächen mit feinkörnigem Effekt
4. Kann nach nur 4 Stunden auf Instandsetzungen, die mit den Geomörteln Geolite 10 oder Geolite 40 vorgenommen worden sind, aufgetragen werden

Anwendungsbereich

→ Einsatzbereiche

- Regenerierende und schützende Dekoration von:
- statisch relevanten Bauteilen und Infrastrukturen aus Beton sowie Elementen, die mit Geomörteln der Produktlinie Geolite oder herkömmlichen Mörteln ausgebessert worden sind und ihre endgültige Dimensionsstabilität erreicht haben;
 - Stirnseiten von Balkonen und Gesimsen;
 - Fassaden von Privat-, Gewerbe- und Industriegebäuden;
 - ausgehärtetem Sichtbeton;
 - Feinputzen und allgemein auf allen mineralischen Untergründen auf Basis von ausgehärteten hydraulischen Bindemitteln;
 - Zum Schutz von Verstärkungssystemen, die mit Geolite oder Geocalce Matrix hergestellt wurden.

Geeignet auf Dekorationen mit Farben und synthetischen Beschichtungen, die fest haften, kompakt sind und die sich nicht erneut emulgieren lassen.

Geeignet im Innen- und Außenbereich.

Nicht anwenden auf Entfeuchtungsputzen, auf frischen (nicht völlig ausgehärteten) Untergründen, auf schmutzigen und staubenden Untergründen. Auf Gipsuntergründen. In Wasserbehältern bzw. bei ständiger Nässe. Auf Untergründen, die von Eindringen und/oder kapillarem Aufstieg von Wasser betroffen sind.

Anwendungshinweise

→ Vorbereitung der Untergründe

Die für die Schutzschicht bestimmten Oberflächen müssen völlig trocken, stabil und sauber sein, d.h. alle schadhafte Teile, ggf. vorhandene Schichten alter, abblättrender Farben, Staub oder Entschalungsmittel sowie Ablagerungen von Moos, Flechten oder Algen sind zu entfernen. Die Reinigung wird mit Wasserstrahl, Wasser-Sandstrahl oder Sandstrahl durchgeführt. Kleinere Maßnahmen können auch mit einer Metallbürste vorgenommen werden. Zur Behandlung anderer als der erwähnten Untergründe und bei Klärungsbedarf hinsichtlich der durchzuführenden Art der Maßnahmen empfehlen wir die Kerakoll Anleitung für die Dekoration und Vorbereitung von Untergründen.

→ Vorbereitung

Geolite MicroSilicato ist gebrauchsfertig. Das Produkt vor der Anwendung stets aufrühren. Je nach Anwendungsart und Untergrund kann Geolite MicroSilicato für die erste und zweite Schicht im Verhältnis von max. 8 Vol.-% mit Wasser verdünnt werden.

→ Anwendung

Geolite MicroSilicato wird sorgfältig mit Walze oder Pinsel in zwei Schichten auf die gesamte Oberfläche aufgetragen, wobei die Farbe im Kreuzgang und deckend aufzutragen ist. Nach dem Aufbringen der ersten Schicht Geolite MicroSilicato eine Wartezeit von mind. 12 Stunden einhalten, bevor die nächste Schicht aufgetragen wird.

Geolite MicroSilicato kann sowohl im Innen- als auch Außenbereich eingesetzt und je nach gewünschtem Deckungsgrad und Farbeffekt mehrlagig aufgetragen werden.

Falls bei einem farbigen Produkt verschiedene Chargen verwendet werden oder eine Arbeit mit einem Produkt fertiggestellt wird, das mit einem Farbmischgerät hergestellt wurde, empfiehlt es sich, die verschiedenen Produkte untereinander zu mischen, um leichte Unterschiede des Farbtons zu vermeiden. Bei Unterbrechung und Wiederaufnahme des Streichens an einer Ecke beginnen.

→ Reinigung

Geolite Microsilicato-Rückstände an den Werkzeugen werden vor dem Erhärten des Produkts mit Wasser entfernt.

Weitere Hinweise

→ Geolite MicroSilicato wird bei Temperaturen zwischen +5 °C und +30°C und relativer Luftfeuchtigkeit unter 80% verarbeitet. Das Produkt nicht bei starkem Wind aufbringen. Beim Einsatz im Außenbereich müssen die Gerüste mit geeigneten Planen abgedeckt werden, um das Produkt während der ersten 72 Stunden vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Regen zu schützen.

Es ist besonders darauf zu achten, dass die Dekoration von einzelnen Feldern vollständig ausgeführt wird. Unterbrechungen an Gerüstetagen oder auf durchgehenden großen Flächen sind zu vermeiden. Bei kräftigen Farbtönen empfiehlt sich ein unterbrechungsfreier Nass-in-Nass-Auftrag des Produkts, um sichtbare Zeichen des Wiederansetzens zu vermeiden. Nachbesserungen können durch unterschiedliche Faktoren beeinflusst werden und auch nach dem Trocknen sichtbar bleiben.

Auf dunklen Farben kann nach dem vollständigen Trocknen beim Reiben mit den Fingern an der Wand ein Tafel-effekt entstehen. Hohe Umgebungsfeuchte, Kondenswasser und rauer Untergrund können die Ablagerung von Staub, Sporen und anderen Nährstoffen begünstigen, was zum Wachstum von Mikroorganismen an der Oberfläche führen kann.

Bei Anwendung im Innenbereich wird empfohlen, im Anschluss die Räumlichkeiten gründlich zu lüften, um das Aushärten des Bindemittels durch den Prozess der Verkieselung zu fördern. Aufgrund der Reinheit der Formel von Geolite MicroSilicato und seiner hohen Alkalität sind angrenzende Oberflächen während des Aufbringens zu schützen. Stadtmöblierungselemente, Glas, Keramik, Naturstein, Cotto und Metalle können durch den Kontakt mit Silikatprodukten beschädigt werden.

Zertifizierungen und Kennzeichnungen



* Émission dans l'air intérieur Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

Ausschreibungstext

Lieferung und Einbau von zertifiziertem, mineralischem Geo-Anstrich auf Basis von geoaktiven Silikat-Mikropartikeln, speziell geeignet für Dekoration, Erneuerung und monolithischen Schutz von Beton mit garantierter Dauerhaftigkeit, wie z.B. Geolite Microsilicato von Kerakoll Spa für Dekoration, Erneuerung und Schutz von neuen oder instandgesetzten, vollkommen stabilen und ausgehärteten Betonflächen durch Aufbringen mit Pinsel, Walze oder Sprühgerät. Ausgestattet mit CE-Kennzeichnung und konform mit den Leistungsanforderungen von DIN EN 1504-2 für den Schutz von Flächen sowie übereinstimmend mit den in DIN EN 1504-9 festgelegten Grundsätzen 1, 2 und 8.

Technische Daten gemäß Kerakoll-Qualitätsnorm		
Art	Weiße oder farbige Paste	
Chemische Natur des Bindemittels	reines Kaliumsilikat	
Lagerfähigkeit	ca. 12 Monate nach Herstellungsdatum in der unbeschädigten Originalverpackung	
Hinweise	Frostempfindlich, direkte Sonneneinstrahlung und Wärmequellen vermeiden	
Verpackung	Eimer 14 l - 4 l	
Verarbeitungstemperatur	von +5 °C bis +30 °C	
Verdünnung mit Wasser 1. und 2. Auftragsschicht	max. 8 Volumenprozent	
Wartezeit zwischen 1. und 2. Schicht	ca. 12 Std.	
Regenunempfindlich bei 20 °C und rel. Luftf. ≤ 80 %	mindestens 72 Std	
pH-Wert bei der Konfektionierung	ca. 12	
Viskosität	ca. 30000 cps, Rotor 6 RpM 10	Methode nach Brookfield
Dichte (spezifisches Gewicht) bei +20 °C	ca. 1,5 kg/l	
Dampfdiffusionswiderstand (Sd)	≤ 0,008	
Verbrauch auf feinkörnigem Untergrund	0,35 l /m ² für zwei Schichten	

Datenmessung bei +21 °C, 60 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Zugluft. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren.

Leistungen

HIGH-TECH

Leistungsmerkmale	Prüfverfahren	Geforderte Voraussetzungen EN 1504-2 (c)	Leistungsmerkmale Geolite MicroSilicato
CO ₂ -Durchlässigkeit	EN 1062-6	s _D (CO ₂) > 50 m	s _D (CO ₂) > 50 m
Wasserdampfdurchlässigkeit	EN ISO 7783-2	Referenzklasse	Klasse I: SD < 5 m
Kapillare Wasseraufnahme und Wasser-durchlässigkeit	EN 1062-3	w < 0,1 kg·m ⁻² ·h ^{-0,5}	w < 0,1 kg·m ⁻² ·h ^{-0,5}
Abreißversuch zur Beurteilung der Haftfestigkeit	EN 1542	≥ 0,8 MPa	> 0,8 MPa
Temperaturwechselverträglichkeit bei Frost-Tau-Wechselbeanspruchung mit Tausalzangriff	EN 13687-1	nach den Zyklen, Bewertung der Veränderungen der Oberfläche	keine
Gefährliche Stoffe		entsprechend Punkt 5.4	

Hinweise

- National geltende Normen und Vorschriften sind zu beachten
- Bei Temperaturen zwischen +5 °C und +30 °C verarbeiten
- Eine eventuelle Verdünnung des Produkt kann nur einmalig vor der Anwendung erfolgen
- Die Baugerüste mit geeigneten Planen zum Schutz vor Sonne, Wind und Regen während der Verarbeitung und Trocknungsphase (72 Stunden) abschirmen
- Es wird empfohlen, chargengleiches Material zu verwenden
- Bei großen Flächen sind geeignete Abschnitte/ Unterbrechungen in der Nähe von Fugen, Regenrinnen, Ecken, Winkeln einzuteilen oder technische Fugen vorzusehen
- Sicherheitsdatenblatt beachten; ggf. anfordern
- Für alles Weitere wenden Sie sich bitte an den Kerakoll Worldwide Global Service
+39 0536 811 516 - globalservice@kerakoll.com



Diese Informationen wurden im Mai 2026 aktualisiert. Im Laufe der Zeit können Ergänzungen und/oder Änderungen von KERAKOLL SpA vorgenommen werden. Aktuelle Daten können auf der Internetseite www.kerakoll.com eingesehen werden. KERAKOLL SpA ist deshalb in Bezug auf Gültigkeit und Aktualität ihrer Informationen nur verantwortlich, wenn diese direkt der eigenen Internetseite entnommen wurden. Das technische Datenblatt ist nach unserem besten technischen Wissen und anwendungstechnischen Kenntnissen verfasst. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die unser Unternehmen in keiner Weise rechtlich verpflichten. Es wird daher empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung des Produktes für die geplante Anwendung zu überprüfen.